

+ + + Pressemitteilung + + +

Deutschland im Pangea Fieber

Make, heise-online, B.Z., Die Welt: Die Nachrichten über das Crowdfunding des Notebook-Neulings am Technik-Himmel haben sich in den letzten Tagen beinahe überschlagen.

„Berliner Startup beginnt Crowdfunding für „Baukasten-Notebook“. Gründer wollen Elektroschrott vermeiden und nachhaltige IT-Produktion aufbauen.“

„Ein umweltfreundliches Notebook, nach dem Baukastenprinzip“.

„Berliner Startup: Mit Crowdfunding zum Öko-Laptop“

Das Feedback war grandios: Fieberhaft haben Leser ihre Fragen gestellt und Kommentare abgegeben. Pangea Electronics hat in so manch Überstunde und Wochenendarbeit begeistert Rede und Antwort gestanden.

Das große Interesse kommt nicht von ungefähr, denn das Berliner Startup Pangea Electronics entwickelt ein modulares Notebook, das alles kann, was von einem Notebook erwartet wird. Und noch mehr: Durch seine modulare Konstruktion lassen sich Einzelteile austauschen, das schont Portemonnaie und Ressourcen.

Selbstverständlich sind alle anderen Bestandteile des Notebooks auch austauschbar. Kommt das Notebook in die Jahre und ist dem Nutzer nicht mehr schnell genug, wird das entsprechende Modul einfach ausgetauscht. Damit leistet Pangea Electronics einen Beitrag zur Verbesserung der Umwelt, denn das Notebook landet nicht im Elektroschrott.

Das Berliner Startup will jetzt nochmal nachlegen und hat die Leistung gesteigert:

- * RockchipOcta-core RK3368 chipset
- * ARM Cortex-A53
- * 64-bit CPU, up to 1.5GHz
- * PowerVRG6110GPU, supports OpenGL ES 3.1, OpenCL 1.2 and DirectX 9.3
- * 2 – 4 GB DDR3
- * Android 5.1.1
- * Bluetooth 4.0

Damit ist vom Surfen/Mails schreiben, über Urlaubsbilder Bearbeitung bis hin zu Filme schauen und Spielen alles möglich. Für die Frühbesteller gibt es das ganze für nur 449 \$ (399 €). Auf Indiegogo.com!

Pangea Electronics UG (haftungsbeschränkt)
Cenk Toprak
Postfach 100172, 10561 Berlin
01797260469
cenk.toprak@pangeaelectronics.com

